

Rentenheuchelei

(aus meinem Leserbrief vom 28.09.2012 per Email an die „Mitteldeutsche Zeitung“, an die Adresse redaktion.leserbriefe@mz-web.de)

Sehr geehrte Damen und Herren der Leserbrief-Redaktion,

darf ich Ihnen einmal folgende Tatsachen zur angeblichen Angleichung der Renten Ost-West vorstellen?

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie diesen Sachverhalt, der die jüngste Rentenanpassung betrifft, öffentlich machen können, denn bisher habe ich von dieser Eigenartigkeit noch nichts in den Medien gehört bzw. gelesen :

Hier zuerst eine Übersicht aus dem aktuellen Rentenbescheid vom Juli diesen Jahres:

	West	Ost
Rentenwert bis Juni 2012	27,47 Euro	24,37 Euro
Rentenwert ab Juli 2012	28,07 Euro	24,92 Euro
Steigerung um ... (in Prozent)	2,18 %	2,26%
Steigerung absolut (in Euro)	0,60 Euro	0,55 Euro
Differenz Ost-West bis Juni 2012	3,10 Euro	
Differenz Ost-West ab Juli 2012	3,15 Euro	

Aus dieser Tabelle ist leicht zu ersehen, dass sich **die Differenz der Rentenpunkte bzw. Rentenwerte** (absolut, in Euro) zwischen Ost und West in diesem Jahr **nicht verkleinert, sondern weiter vergrößert hat: von 3,10 auf 3,15 Euro.**

Der Öffentlichkeit wird mit den Prozentwerten aber erst einmal suggeriert, dass eine - wenn auch langsame - Annäherung erfolgt sei.

Wer solche politischen Beschlüsse fasst und gleichzeitig von "Rentenanpassung" spricht, ist in meinen Augen ein Heuchler.

Mit freundlichen Grüßen
Brunhild Krüger
(Adresse usw.)

Dieses pdf wurde erstellt am 24.03.2014 und ist Teil der Webseite www.brunhild-krueger.de, des Themas EINMISCHUNGEN » SELBSTVERSUCH » RENTNERLEBEN.

URL: www.brunhild-krueger.de/emi/emi5-selbstversuch/emi5_rentnerleben.html

10.01.2022 - mit Fehlerkorrektur der URL